

## **Mähren setzt in Berlin verstärkt auf Neubau**

Die Mähren AG peilt für 2020 ein Investitionsvolumen von 200 Mio. Euro an - hauptsächlich weiterhin in ihrem Kernmarkt Berlin. Als langfristig orientierter Investor betrachte man die Hauptstadt nach wie vor als "attraktivsten Wohnimmobilienmarkt Deutschlands", meint CEO Jakob Mähren. "Der Mietendeckel hat zur Folge, dass sich vor allem kurzfristig orientierte Investorengruppen zurückhalten." Durch die zuletzt gesunkenen Preise nähmen die Investitionsmöglichkeiten wieder zu. Allerdings orientiert sich das Unternehmen in Berlin und dem Umland verstärkt auf Projektentwicklungen sowie Nachverdichtungen und plant dafür den Ankauf von Entwicklungsobjekten, Gewerbeliegenschaften und Baugrundstücken. Zusätzlich soll die Expansion außerhalb Berlins fortgesetzt werden. Das 2019 erreichte Transaktionsvolumen von rd. 150 Mio. Euro sei auch auf die Expansion im Ruhrgebiet zurückzuführen. "Wir investieren auch in kleinere Objekte mit wenigen Wohneinheiten, auch in B- und C-Lagen", sagt Mähren.